

Literaturverzeichnis

- Amt für Berufsberatung und Erwachsenenbildung (BEA) (2014). *Nach der OS*. Fribourg: Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (EKSD).
- Amt für Berufsbildung (BBA) (2014). *Weisung für die Zulassung zur Berufsmaturität (gültig für Kandidaten deutscher Sprache)*. Fribourg: Staat Freiburg.
- Aufnahmeverordnung FMS (2004). *Verordnung über die Aufnahmebedingungen der Fachmaturitätsschule (Aufnahmeverordnung FMS)*. Basel-Stadt: Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt.
- Aufnahmeverordnung Gymnasien (2003 [Stand: 2014]). *Verordnung über die Aufnahmebedingungen der Gymnasien (Aufnahmeverordnung Gymnasien)*. Basel-Stadt: Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt.
- Aufnahmeverordnung IMS (2003 [Stand: 2009]). *Verordnung über die Aufnahmebedingungen der Informatikmittelschule*. Basel-Stadt: Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt.
- Aufnahmeverordnung WMS (2011 [Stand: 2011]). *Verordnung über die Aufnahmebedingungen der Wirtschaftsmittelschule (Aufnahmeverordnung WMS)*. Basel-Stadt: Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt.
- Ausführungsreglement zum Schulgesetz Freiburg (1986). *Art. 24*. Amt für Gesetzgebung Staat Freiburg.
- Baeriswyl, F., Wandeler, C., Trautwein, U., & Oswald, K. (2006). Leistungstest, Offenheit von Bildungsgängen und obligatorische Beratung der Eltern. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 9(3), 373-392.
- Baumert, J. (2006). Was wissen wir über die Entwicklung von Schulleistungen? IV. Folge. *Pädagogik (Weinheim)*, 58(4), 40-46.
- Baumert, J., Cortina, K., & Leschinsky, A. (2003). Grundlegende Entwicklungen und Strukturprobleme im allgemein bildenden Schulwesen. In K. Cortina, J. Baumert, A. Leschinsky, K. U. Mayer & L. Trommer (Hrsg.), *Das Bildungswesen in der Bundesrepublik Deutschland. Strukturen und Entwicklungen im Überblick*. (S. 52-147). Reinbek bei Hamburg: Rowohlt.
- Baumert, J., Maaz, K., & Trautwein, U. (2010). *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, Sonderheft: Bildungsentscheidungen*. (Band 12). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Baumert, J., Stanat, P., & Watermann, R. (2006). Schulstruktur und die Entstehung differenzieller Lern- und Entwicklungsmilieus. In J. Baumert, P. Stanat & R. Watermann (Hrsg.), *Herkunftsbedingte Disparitäten im Bildungswesen: Differenzielle Bildungsprozesse und Probleme der Verteilungsgerechtigkeit* (S. 95-188): VS Verlag für Sozialwissenschaften.

- Baumert, J., Watermann, R., & Schümer, G. (2003). Disparitäten der Bildungsbeteiligung und des Kompetenzerwerbs. Ein institutionelles und individuelles Mediationsmodell. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 6(1), 46-72.
- Becker, R. (2013). Editorial. Bildungsungleichheit und Gerechtigkeit in der Schweiz. *Schweizerische Zeitschrift für Bildungswissenschaften*, 35(3), 405-413.
- Becker, R., & Lauterbach, W. (2010). *Bildung als Privileg. Erklärungen und Befunde zu den Ursachen der Bildungsungleichheit*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Becker, R., & Zangger, C. (2013). Die Bildungsexpansion in der Schweiz und ihre Folgen. Eine empirische Analyse des Wandels der Bildungsbeteiligung und Bildungsungleichheiten mit den Daten der Schweizer Volkszählungen 1970, 1980, 1990 und 2000. *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, 65, 423-449.
- Bellenberg, G. (2012). *Schulformwechsel in Deutschland. Durchlässigkeit und Selektion in den 16 Schulsystemen der Bundesländer innerhalb der Sekundarstufe I*. Gütersloh: Bertelsmann Stiftung.
- Berufsbildungsgesetz (BBG) (2015). *Bundesgesetz über die Berufsbildung*. Abgerufen am 29.05.2015, von <https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/20001860/index.html>
- Best, H., & Wolf, C. (2010). Logistische Regression. In C. Wolf & H. Best (Hrsg.), *Handbuch der sozialwissenschaftlichen Datenanalyse*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Best, H., & Wolf, C. (2012). Modellvergleich und Ergebnisinterpretation in Logit- und Probit-Regressionen. *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, 64(2), 377-395.
- BFS (2013). *Bildungslandschaft Schweiz 2012/2013*. Abgerufen am 16.09.2014, von <http://www.portal-stat.admin.ch/isced97>
- BFS (2015a). *Nomenklaturen - International Standard Classification of Education - Fields (ISCED)*. Abgerufen am 29.05.15, von <http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/infoteh/nomenklaturen/blank/blank/isced/01.html>
- BFS (2015b). *Statistischer Atlas der Schweiz*. Abgerufen am 20.07.2015, von http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/regionen/thematische_karten/02.html
- BFS/ EDK (2005). *Kompetenzen für die Zukunft - Zweiter nationaler Bericht*. Neuchâtel: Bundesamt für Statistik (BFS).
- Bibliographisches Institut GmbH (2015). *Duden online*. Abgerufen am 29.05.2015, von <http://www.duden.de>
- Biewer, C. (2015). *Gerechtigkeitserleben und Ungleichheitserleben in der Schule. Eine empirische Untersuchung von Gerechtigkeitsurteilen beim Übertritt in die Sekundarstufe I und am Ende der obligatorischen Schulzeit (Nicht veröffentlichte Dissertation)*. Universität Freiburg, Fribourg.
- Birnbaum, A. (1968). Some latent trait models and their use in inferring an examiner's ability. In F. M. Lord & M. R. Novick (Hrsg.), *Statistical theories of mental test scores* (S. 17-20). Reading: Addison-Wesley.
- BKZ, NW-EDK, & EDK-OST (2008). *lingualevel - Instrumente zur Evaluation von Fremdsprachenkompetenzen 5. bis 9. Schuljahr*. Bern: Schulverlag plus.

- Boudon, R. (1974). *Education, opportunity and social inequality: changing prospects in Western Society*. New York: John Wiley.
- Buchmann, M. (2013). Bildungsungleichheiten als gesellschaftliche Herausforderungen in der Schweiz. In R. Becker, P. Bühler & T. Bühler (Hrsg.), *Bildungsungleichheit und Gerechtigkeit. Wissenschaftliche und gesellschaftliche Herausforderungen* (Band 20). Bern: Haupt.
- Bundesverfassung (1999 [Stand: 2014]). *Art. 61, Abs. 1: Bundesverfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft*.
- Cohen, J. (1988). *Statistical power analysis for the behavioral sciences* (2nd ed.). Hillsdale, NJ: Erlbaum.
- Combet, B. (2013). Zum Einfluss von primären und sekundären Effekten der sozialen Herkunft beim zweiten schulischen Übergang in der Schweiz. Ein Vergleich unterschiedlicher Dekompositions- und Operationalisierungsmethoden. *Schweizerische Zeitschrift für Bildungswissenschaften*, 35(3), 447-471.
- Cortina, K. S. (2003). Der Schulartwechsel in der Sekundarstufe I: Pädagogische Massnahme oder Indikator eines falschen Systems? *Zeitschrift für Pädagogik*, 49(1), 127-141.
- Criblez, L., Imlig, F., & Montanaro, I. (2012). *Bildungsbericht Nordwestschweiz*. Muttenz: Bildungsraum Nordwestschweiz (Aarau, Liestal, Basel, Solothurn).
- Criblez, L., & Montanaro-Batliner, I. (2012). *Durchlässigkeit auf der Sekundarstufe I. Expertise zuhanden des Erziehungsdepartementes des Kantons Basel-Stadt, Amt für Volksschulen, Projekt Schulharmonisierung*. Zürich: Universität Zürich.
- Dahrendorf, R. (1966). *Bildung ist Bürgerrecht*. Hamburg: Nannen-Verlag.
- de Ayala, R. J. (2009). *The Theory and Practice of Item Response Theory*. New York, NY: Guilford Press.
- Deissner, D. (2013). Theoretischer und empirischer Hintergrund. In D. Deissner (Hrsg.), *Chancen bilden* (S. 189-214). Wiesbaden: Springer Fachmedien.
- Deutscher Bildungsrat (1970). *Strukturplan für das Bildungswesen*. Bonn: Klett.
- Deutschsprachige Orientierungsschule Freiburg (o. J.). *Schulwegweiser der deutschsprachigen Orientierungsschule Freiburg*. Abgerufen am 15.04.2015, von www.dosf.ch/inhalt/schulwegweiser-der-deutschsprachigen-orientierungsschule-freiburg#Anchor-10000
- Ditton, H. (1992). *Ungleichheit und Mobilität durch Bildung. Theorie und empirische Untersuchung über sozialräumliche Aspekte von Bildungsentscheidungen*. Weinheim: Juventa.
- Ditton, H. (2010). Der Beitrag von Schule und Lehrern zur Reproduktion von Bildungsungleichheit. In R. Becker & W. Lauterbach (Hrsg.), *Bildung als Privileg. Erklärungen und Befunde zu den Ursachen der Bildungsungleichheit* (4 Aufl.). Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.
- Ditton, H. (2013). Bildungsverläufe in der Sekundarstufe. Ergebnisse einer Längsschnittstudie zu Wechseln der Schulform und des Bildungsgangs. *Zeitschrift für Pädagogik*, 59(6), 887-911.
- Ditton, H., Krüsken, J., & Schauenberg, M. (2005). Bildungsungleichheit - der Beitrag von Familie und Schule. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 2, 285-304.

- Ditton, H., & Maaz, K. (2011). Sozioökonomischer Status und soziale Ungleichheit. In H. Reinders, H. Ditton, C. Gräsel & B. Gniewosz (Hrsg.), *Empirische Bildungsforschung. Gegenstandsbereiche*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Drewek, P. (2010). Differenzierungsformen und Übergänge im Bildungssystem. In W. Böttcher & J. N. Dicke (Hrsg.), *Enzyklopädie Erziehungswissenschaft Online*. Weinheim/ München: Juventa Verlag.
- Düggeli, A., Kandzia, W., & Oesch, D. (2015). Migration und Leistungsentwicklung am Übergang von der obligatorischen Schule in die berufliche Ausbildung. *Migration und Soziale Arbeit*, 2, 124-132.
- Dumont, H., Maaz, K., Neumann, M., & Becker, M. (2014). Soziale Ungleichheiten beim Übergang von der Grundschule in die Sekundarstufe I: Theorie, Forschungsstand, Interventions- und Fördermöglichkeiten. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 17(2), 141-165.
- ED Basel-Stadt - Volksschulen (2010). *Die Weiterbildungsschule Basel-Stadt. Der Schlüssel zu Berufs- und Weiterbildung*. 2. Abgerufen am 20.12.2015, von <http://www.volksschulen.bs.ch/unterricht/beurteilung/wbs.html>
- ED Basel-Stadt (2010). *Lehrpläne, Studentafel, Fachrichtlinien, Promotionsbedingungen*. Abgerufen am 07.04.2015, von <http://wbs.edubs.ch/formulare-merkblaetter/Lehrplan>
- ED Basel-Stadt (2014a). *Nach der WBS: Der erste Schritt zur eigenen Laufbahn*. Basel-Stadt: Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt.
- ED Basel-Stadt (2014b). *Zahlenspiegel Bildung 2014. Staatliche Schulen und Angebote im Kanton Basel-Stadt*. Basel-Stadt: Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt.
- ED Basel-Stadt (2015a). *OS, WBS, Gymnasium*. Abgerufen am 29.05.2015, von <http://www.volksschulen.bs.ch/schulsystem/sekundarstufe/os-wbs-gymnasium.html>
- ED Basel-Stadt (2015b). *Schulharmonisierung*. Abgerufen am 29.05.2015, von <http://www.schulharmonWoSerung-bs.ch>
- ED Basel-Stadt (2015c). *Zahlenspiegel Bildung 2015. Staatliche Schulen und Angebote im Kanton Basel-Stadt*. Basel-Stadt: Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt.
- ED Basel-Stadt (o. J.-a). *Berufsmaturität. Aufnahmebedingungen*. Abgerufen am 05.11.2015, von <http://www.bfsbs.ch/berufsmaturitaet-1/aufnahmebedingungen>
- ED Basel-Stadt (o. J.-b). *Wirtschaftsmittelschule Basel-Stadt*. Abgerufen am 30.7.2015, von <http://wg.edubs.ch/ausbildungsangebot/wms>
- EDK (1970). *Konkordat über die Schulkoordination*. Bern: Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK).
- EDK (2011a). *Chancen optimal nutzen. Erklärung 2011 zu den gemeinsamen bildungspolitischen Zielen für den Bildungsraum Schweiz*. Bern: Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK).
- EDK (2011b). *Die interkantonale Vereinbarung über die Harmonisierung der obligatorischen Schule (HarmoS-Konkordat) vom 14. Juni 2007. Kommentar, Entstehungsgeschichte und Ausblick, Instrumente*. Bern: Schweizerische Konferenz

- der Kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK). Abgerufen von <http://www.edk.ch/dyn/23211.php>.
- EDK (2014). *Kantonale Schulstrukturen in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein. Stand Schuljahr 2013/2014*. Bern: EDK.
- EDK (August 2015). *Bildungssystem Schweiz*. Abgerufen am 29.05.2015, von <http://www.edk.ch/dyn/14798.php>
- EDK (o. J.). *Sekundarstufe I, Lehrerin/Lehrer für die Sekundarstufe I*. Abgerufen am 08.11.2015, von <http://www.edk.ch/dyn/27567.php>
- EKSD (1. Dezember 2015). *Die Bildung im Kanton Freiburg*. Abgerufen am 12.12.2015, von <https://www.fr.ch/dics/de/pub/ausbildung.htm>
- EKSD (2011). *Übertrittsbedingungen von den Orientierungsschulen in die Sekundarstufe 2 ab Schuljahr 2012/2013*. Fribourg: EKSD.
- EKSD (2012). *Richtlinien zum Zeugnis und zur Organisation der deutschsprachigen obligatorischen Schulen*. Fribourg: EKSD.
- Engel, J., & Grübel, R. (2008). Bootstrap - oder die Kunst, sich selbst aus dem Sumpf zu ziehen. *Mathematische Semesterberichte*, 55(2), 113-130.
- Fend, H. (1980). *Theorie der Schule*. München/Wien/Baltimore: Urban und Schwarzenberg.
- Fend, H. (2006). *Neue Theorie der Schule. Einführung in das Verstehen von Bildungssystemen*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Fend, H. (2014). Bildungslaufbahnen von Generationen: Befunde der LiFE-Studie zur Interaktion von Elternhaus und Schule. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 17(2), 37-72.
- Frommberger, D. (2009). „Durchlässigkeit“ in Bildung und Berufsbildung: Begriff, Begründungen, Modelle und Kritik. *Berufs- und Wirtschaftspädagogik Online*. Abgerufen am 12.12.2014, von www.bwpat.de/profil2
- Ganzeboom, H. B. G., De Graaf, P. M., Treiman, D. J., & De Leeuw, J. (1992). A Standard International Socio-Economic Index of Occupational Status. *Social Science Research*, 21, 1-56.
- Ganzeboom, H. B. G., & Treiman, D. J. (2010). *International Stratification and Mobility. File: Conversion Tools*. Amsterdam: Departement of Social Research Methodology.
- Geiser, C. (2011). *Datenanalyse mit Mplus. Eine anwendungsorientierte Einführung*. (2. Aufl.). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Gerber-Schenk, M., Rottermann, B., & Neuenschwander, M. P. (2010). Passungswahrnehmung, Selbstkonzept und Jugendarbeitslosigkeit. In M. P. Neuenschwander & H.-U. Grunder (Hrsg.), *Schulübergang und Selektion* (S. 121-130). Chur: Rüegger.
- Giesinger, J. (2007). Was heißt Bildungsgerechtigkeit? [What does educational justice mean?]. *Zeitschrift für Pädagogik*, 53(3), 362-381.
- Glauser, D. (2015). *Berufsausbildung oder Allgemeinbildung. Soziale Ungleichheiten beim Übergang in die Sekundarstufe II in der Schweiz*. Wiesbaden: Springer Fachmedien.

- Granato, M., & Ulrich, J. G. (2014). Soziale Ungleichheit beim Zugang in eine Berufsausbildung: Welche Bedeutung haben die Institutionen? *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 17(2), 205-232.
- Hadjar, A. (2008). *Meritokratie als Legitimationsprinzip. Die Entwicklung der Akzeptanz sozialer Ungleichheit im Zuge der Bildungsexpansion*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Haeberlin, U., Imdorf, C., & Kronig, W. (2004). *Chancenungleichheit bei der Lehrstellensuche. Der Einfluss von Schule, Herkunft und Geschlecht*. Bern/Aarau: Leistungsgruppe des NFP 43 in Zusammenarbeit mit dem Forum für Bildung und Beschäftigung und der Schweizerischen Koordinationsstelle für Bildungsforschung.
- Hansen, R., Rösner, E., & Weissbach, B. (1986). Der Übergang in die Sekundarstufe I. In H.-G. Rolff, K. Klemm & K.-J. Tillmann (Hrsg.), *Jahrbuch der Schulentwicklung. Daten, Beispiele und Perspektiven*. (Band 4). Weinheim/Basel: Beltz.
- Heid, H. (1988). Zur Paradoxie der bildungspolitischen Forderung nach Chancengleichheit. *Zeitschrift für Pädagogik*, 34(1), 1-17.
- Heller, K., & Perleth, C. (2000). *Kognitiver Fähigkeitstest für 4. bis 12. Klassen, Revision*. Göttingen: Beltz Test GmbH.
- Hillmert, S. (2010). Soziale Ungleichheit im Bildungsverlauf: zum Verhältnis von Bildungsinstitutionen und Entscheidungen. In R. Becker & W. Lauterbach (Hrsg.), *Bildung als Privileg* (S. 79-106). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften/ Springer Fachmedien
- Hillmert, S. (2014). Bildung, Ausbildung und soziale Ungleichheiten im Lebenslauf. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 17(2), 73-94.
- Hillmert, S., & Jacob, M. (2010). Selections and social selectivity on the academic track: A life-course analysis of educational attainment in Germany. *Research in Social Stratification and Mobility*, 28, 59-76.
- Hoffmeyer-Zlotnik, J. H. P., & Warner, U. (2008). Der Vergleich von Bildung in internationalen Umfragen. In K.-S. Rehberg & Deutsche Gesellschaft für Soziologie (Hrsg.), *Die Natur der Gesellschaft: Verhandlungen des 33. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Kassel 2006*. Frankfurt am Main: Campus.
- Hug, E. (2007). Bildungsgerechtigkeit und schulische Selektion. *WIDERSPRUCH*, 52, 107-117.
- Hupka-Brunner, S., Meyer, T., Stalder, B. E., & Keller, A. (2011). PISA-Kompetenzen und Übergangswege: Ergebnisse der Schweizer TREE-Studie. In E. M. Krekel & T. Lex (Hrsg.), *Neue Jugend, neue Ausbildung? Beiträge aus der Jugend- und Bildungsforschung*. Bonn: Bundesinstitut für Berufsbildung.
- Hupka-Brunner, S., Scharenberg, K., Meyer, T., & Müller, B. (2015). Leistung oder soziale Herkunft? In K. Häfeli, M. P. Neuenschwander & S. Schumann (Hrsg.), *Berufliche Passagen im Lebenslauf* (S. 243-275). Wiesbaden: Springer Fachmedien.
- Hupka-Brunner, S., & Wohlgemuth, K. (2014). Wie weiter nach der Schule? Zum Einfluss der Selektion in der Sekundarstufe I auf den weiteren Bildungsverlauf

- Schweizer Jugendlicher. In M. P. Neuenschwander (Hrsg.), *Selektion in Schule und Arbeitsmarkt. Forschungsbefunde und Praxisbeispiele*. Zürich/Chur: Rüegger.
- Hupka, S. (2003). Ausbildungssituation und -verläufe: Übersicht. In BFS Bundesamt für Statistik (Hrsg.), *Bildungsmonitoring Schweiz. Wege in die nachobligatorische Ausbildung. Die ersten zwei Jahre nach Austritt aus der obligatorischen Schule. Zwischenergebnisse des Jugendlängsschnitts TREE*. Neuenburg: BFS.
- IBM Corp (2013). *IBM SPSS Statistics for Windows*, Version 22.0. Armonk, NY: IBM Corp.
- Imdorf, C. (2005). *Schulqualifikation und Berufsfindung. Wie Geschlecht und nationale Herkunft den Übergang in die Berufsbildung strukturieren*. Wiesbaden: Springer VS Verlag.
- International Labour Office (2012). *International Standard Classification of Occupations. ISCO-08. Structure, group definitions and correspondence tables*. Genf: ILO.
- Jacob, M., & Tieben, N. (2010). Wer nutzt die Durchlässigkeit zwischen verschiedenen Schulformen? Soziale Selektivität bei Schulformwechseln und nachgeholt Schulabschlüssen. In B. Becker & D. Reimer (Hrsg.), *Vom Kindergarten bis zur Hochschule. Die Generierung von ethnischen und sozialen Disparitäten in der Bildungsbiographie* (S. 145-178). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Jerusalem, M., & Satow, L. (1999). Schulbezogene Selbstwirksamkeitserwartungen *Skalen zur Erfassung von Lehrer- und Schülermerkmalen. Dokumentation der psychometrischen Verfahren im Rahmen der Wissenschaftlichen Begleitung des Modellversuchs Selbstwirksame Schulen*. Berlin.
- Jonkmann, K., Rose, N., & Trautwein, U. (2013). *Tradition und Innovation: Entwicklungsverläufe an Haupt- und Realschulen in Baden-Württemberg und Mittelschulen in Sachsen - Abschlussbericht für die Länder Baden-Württemberg*. Tübingen: Unveröffentlichter Projektbericht an die Kultusministerien der Länder.
- Karlson, K. B., Holm, A., & Breen, R. (2010). Comparing regression coefficients between models using Logit and Probit. A new method. *Working Paper Series. CSER WP No. 0003*. Abgerufen am 01.11.2014, von http://www.cser.dk/fileadmin/www.cser.dk/wp_003kbkkkjr.pdf
- Keller, F. (2014). *Strukturelle Faktoren des Bildungserfolgs. Wie das Bildungssystem den Übertritt ins Berufsleben bestimmt*. Wiesbaden: Springer + VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Keller, F., & Moser, U. (2013). *Schlussprüfung an der Volksschule des Kantons Basel-Stadt. Schlussbericht 2013*. Zürich: Universität Zürich, Institut für Bildungsevaluation.
- Kiefer, T., Robitzsch, A., & Wu, M. (2015). *TAM: Test Analysis Modules*. (Version 1.7-1). Abgerufen am 07.07.2015, von <http://CRAN.R-project.org/package=TAM>
- Klein, M., Schindler, S., Pollak, R., & Müller, W. (2009). Soziale Disparitäten in der Sekundarstufe und ihre langfristige Entwicklung. In J. Baumert, K. Maaz & U. Trautwein (Hrsg.), *Bildungsentscheidungen. Sonderheft der Zeitschrift für Erzie-*

- lungswissenschaft 12* (S. 47-73). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Kohler, U., Karlson, K. B., & Holm, A. (2011). Comparing coefficients of nested non-linear probability models. *The Stata Journal*, 11(3), 420-438.
- Köller, O., Baumert, J., Cortina, K. S., Trautwein, U., & Watermann, R. (2004). Öffnung von Bildungswegen in der Sekundarstufe II und die Wahrung von Standards. Analysen am Beispiel der Englischleistungen von Oberstufenschülern an integrierten Gesamtschulen, beruflichen und allgemein bildenden Gymnasien. *Zeitschrift für Pädagogik*, 50(5), 679-700.
- Kopp, J., & Lois, D. (2012). *Sozialwissenschaftliche Datenanalyse. Eine Einführung*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Kristen, C. (1999). *Bildungsentscheidungen und Bildungsungleichheit - ein Überblick über den Forschungsstand*. (Band 5). Mannheim: Arbeitspapiere - Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung.
- Kronig, W. (2007). *Die systematische Zufälligkeit des Bildungserfolgs*. Bern: Haupt.
- Lamprecht, M., & Stamm, H. (1996). *Soziale Ungleichheit im Bildungswesen, Statistik der Schweiz. Eidg. Volkszählung*. Bern: Bundesamt für Statistik.
- Lernbeurteilungsverordnung Gymnasien (1996 [Stand:2013]). *Verordnung über die Zeugnisse, die Promotionen und Remotionen sowie die Lernberichte an den Gymnasien Basel-Stadt (Lernbeurteilungsverordnung Gymnasien)*. Basel-Stadt: Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt.
- Lernbeurteilungsverordnung OS (2003 [Stand: 2011]). *Verordnung betreffend die Beurteilung des Lernens der Orientierungsschülerinnen und-schüler sowie den Übertritt von der Orientierungsschule an die Weiterbildungsschule oder an ein Gymnasium (Lernbeurteilungsverordnung OS)*. Basel-Stadt: Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt.
- Lernbeurteilungsverordnung WBS (2003 [Stand: 2011]). *Verordnung betreffend die Promotion und Leistungsbeurteilung an der Weiterbildungsschule (Lernbeurteilungsverordnung WBS)*. Basel-Stadt: Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt.
- Liardet, W. C., & Erlach, E. v. (2005). *Das schweizerische Bildungssystem im europäischen Vergleich. Ausgewählte Indikatoren*. Neuchâtel: Bundesamt für Statistik (BFS).
- Lüdtke, O., Robitzsch, A., Trautwein, U., & Köller, O. (2007). Umgang mit fehlenden Werten in der psychologischen Forschung. *Psychologische Rundschau*, 58(2), 103-117.
- Maaz, K. (2006). *Soziale Herkunft und Hochschulzugang : Effekte institutioneller Öffnung im Bildungssystem* (1. Aufl.). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Maaz, K., Baeriswyl, F., & Trautwein, U. (2011). *Herkunft zensiert? Leistungsdiagnostik und soziale Ungleichheiten in der Schule; eine Studie im Auftrag der Vodafone Stiftung Deutschland*. Düsseldorf: Vodafone Stiftung Deutschland.
- Maaz, K., Baumert, J., & Trautwein, U. (2010). Genese sozialer Ungleichheit im institutionellen Kontext der Schule: Wo entsteht und vergrößert sich soziale Ungleichheit? In J. Baumert, K. Maaz & U. Trautwein (Hrsg.), *Bildungs-*

- scheidungen. *Sonderheft der Zeitschrift für Erziehungswissenschaft 12*. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.
- Maaz, K., Hausen, C., McElvany, N., & Baumert, J. (2006). Stichwort: Übergänge im Bildungssystem. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, 9*(3), 299-327.
- Maaz, K., Nagy, G., Trautwein, U., Watermann, R., & Köller, O. (2004). Institutionelle Öffnung trotz bestehender Dreigliedrigkeit. Auswirkungen auf Bildungsbeteiligung, schulische Kompetenzen und Berufsaspirationen. *Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation, 24*(2), 146-165.
- Mauthe, A., & Rösner, E. (1998). Schulstruktur und Durchlässigkeit. Quantitative Entwicklungen im allgemeinbildenden weiterführenden Schulwesen und Mobilität zwischen den Bildungsgängen. In H.-G. Rolff, K.-O. Bauer, K. Klemm & H. Pfeiffer (Hrsg.), *Jahrbuch der Schulentwicklung. Daten, Beispiele und Perspektiven*. (Band Band 10, S. 87-103). Weinheim/München: Juventa Verlag.
- Moser, U. (2004). *Jugendliche zwischen Schule und Berufsbildung: eine Evaluation bei Schweizer Grossunternehmen unter Berücksichtigung des internationalen Schulleistungsvergleichs PISA*. Bern: hep.
- Moser, U., & Keller, F. (2006). *Evaluation der Strukturänderung an der Weiterbildungsschule Basel-Stadt: Schlussbericht zuhanden des Erziehungsdepartements des Kantons Basel-Stadt*. Zürich: Kompetenzzentrum für Bildungsevaluation und Leistungsmessung an der Universität Zürich.
- Neuenschwander, M. P. (2007). Bedingungen und Anpassungsprozesse bei erwartungswidrigen Bildungsverläufen. In T. Eckert (Hrsg.), *Übergänge im Bildungswesen*. (S. 83-103). Münster/New York/München/Berlin: Waxmann.
- Neuenschwander, M. P. (2010a). *Schulübergang und Selektion: Forschungsbefunde-Praxisbeispiele-Umsetzungsperspektiven*. Zürich: Rüegger.
- Neuenschwander, M. P. (2010b). Selektionsprozesse beim Übergang von der Primarschule in die Berufsbildung. In M. P. Neuenschwander & H.-U. Grunder (Hrsg.), *Schulübergang und Selektion*. Zürich/Chur: Rüegger.
- Neuenschwander, M. P. (2011). Selektionsprozesse beim Übergang in die Berufsbildung. In Verband Dyslexie Schweiz (Hrsg.), *Keine Pole-Position? Wie der Start ins Berufsleben aus der 2. Reihe gelingen kann* (S. 7-17). Zürich: Verband Dyslexie Schweiz.
- Neuenschwander, M. P. (2012). *Schule und Beruf: Wege in die Erwerbstätigkeit*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Neuenschwander, M. P. (2015). Schulformwechsel - Thesen zur Durchlässigkeit in der Sekundarstufe I. *Schulverwaltung, 4*, 110-112.
- Neuenschwander, M. P., Frey, M., & Gasser, L. (2007). *Übergang in die Sekundarstufe II und Wirkungen der Berufsbildung. Zürcher Ergänzungsstudie Berufsbildung - Schulussberichts*. Zürich: Universität Zürich.
- Neuenschwander, M. P., Frey, M., Gerber-Schenk, M., & Rottermann, B. (2010). *Übergang von der Schule in den Beruf im Kanton Zürich: Herausforderungen und Erfolgsfaktoren. Schlussbericht zur Zürcher Ergänzungsstudie Berufsbildung*. Zürich: PH FHNW, Institut Forschung und Entwicklung.
- Neuenschwander, M. P., & Malti, T. (2009). Selektionsprozesse beim Übergang in die Sekundarstufe 1 und 2. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, 12*, 216-232.

- Nezlek, J., Schröder-Abé, M., & Schütz, A. (2006). Mehrebenenanalysen in der psychologischen Forschung. Vorteile und Möglichkeiten der Mehrebenenmodellierung mit Zufallskoeffizienten. *Psychologische Rundschau*, 57(4), 213-223.
- OECD (1999). *Classifying Educational Programmes. Manual for ISCED-97 Implementation in OECD Countries*. Edition 1999. Paris: OECD.
- Peisert, H. (1967). *Soziale Lage und Bildungschancen in Deutschland*. München: R. Piper & Co.
- Pfost, M., Karing, C., Lorenz, C., & Artelt, C. (2010). Schereneffekte im ein- und mehrgliedrigem Schulsystem. *Zeitschrift für Pädagogische Psychologie*, 24(3-4), 259-272.
- R Core Team (2015). *R: A language and environment for statistical computing*. Vienna, Austria: R Foundation for Statistical Computing.
- Ramseier, E., & Brühwiler, C. (2003). Herkunft, Leistung und Bildungschancen im gegliederten Bildungssystem: Vertiefte PISA-Analyse unter Einbezug der kognitiven Grundfähigkeiten. *Schweizerische Zeitschrift für Bildungswissenschaften*, 25(1), 23-58.
- Relikowski, I. (2012). *Primäre und sekundäre Effekte am Übertritt in die Sekundarstufe I: zur Rolle von sozialer Herkunft und Migrationshintergrund*. Wiesbaden: Springer + VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Sacchi, S., Hupka-Brunner, S., Stalder, B. E., & Gangl, M. (2011). Die Bedeutung von sozialer Herkunft und Migrationshintergrund für den Übertritt in anerkannte nachobligatorische Ausbildungen in der Schweiz. In M. M. Bergman, S. Hupka-Brunner, A. Keller, T. Meyer & B. E. Stalder (Hrsg.), *Transitionen im Jugendalter. Ergebnisse der Schweizer Längsschnittstudie TREE*. Zürich: Seismo.
- Schmidt, S., Ennemoser, M., & Krajewski, K. (2012). *Deutscher Mathematiktest für neunte Klassen (DEMAT 9)*. Göttingen: Hogrefe.
- Schneider, W., Schlagmüller, M., & Ennemoser, M. (2007). *Lesegeschwindigkeits und -verständnistest für die Klassen 6-12 (LGV 6-12)*. Göttingen: Hogrefe.
- Schuchart, C. (2013). Institutionelle Öffnung stratifizierter Bildungssysteme: Ein Beitrag zu mehr Chancengerechtigkeit? In R. Becker, P. Bühler & T. Bühler (Hrsg.), *Bildungsungleichheit und Gerechtigkeit. Wissenschaftliche und gesellschaftliche Herausforderungen*. Bern: Haupt.
- Schulgesetz Basel-Stadt (1929 [Stand: 2014]). §36. Basel-Stadt: Grosser Rat des Kantons Basel-Stadt.
- Schulgesetz Freiburg (1985 [Stand: 2014]). Art. 16-18. Fribourg: Grosser Rat des Kantons Freiburg.
- Seibert, H., Hupka-Brunner, S., & Imdorf, C. (2009). Wie Ausbildungssysteme Chancen verteilen. Berufsbildungschancen und ethnische Herkunft in Deutschland und der Schweiz unter Berücksichtigung des regionalen Verhältnisses von betrieblichen und schulischen Ausbildungen. *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, 61, 595-620.
- Sixt, M. (2013). Wohnort, Region und Bildungserfolg. Die strukturelle Dimension bei der Erklärung von regionaler Bildungsungleichheit. In R. Becker & A. Schulze (Hrsg.), *Bildungskontexte. Strukturelle Voraussetzungen und Ursachen unglei-*

- cher Bildungschancen. Wiesbaden: Springer + VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- SKBF (2010). *Bildungsbericht Schweiz 2010*. Aarau: Schweizerische Koordinationsstelle für Bildungsforschung (SKBF).
- SKBF (2014). *Bildungsbericht Schweiz 2014*. Aarau: Schweizerische Koordinationsstelle für Bildungsforschung (SKBF).
- Solga, H., & Dombrowski, R. (2009). *Soziale Ungleichheiten in schulischer und auserschulischer Bildung. Stand der Forschung und Forschungsbedarf*. Düsseldorf: Setzkasten GmbH.
- Staat Freiburg (25. November 2015). *Offizielle Webseite des Staates Freiburg*. Abgerufen am 28.05.2015, von <http://www.fr.ch>.
- StatA (2014). *Statistisches Jahrbuch des Kantons Freiburg*. Freiburg: Volkswirtschaftsdi-rektion VWD, Amt für Statistik (StatA) des Staates Freiburg.
- StatA (2015). *Statistisches Jahrbuch des Kantons Freiburg*. Freiburg: Volkswirtschaftsdi-rektion VWD, Amt für Statistik (StatA) des Staates Freiburg.
- StataCorp (2013a). *Stata Glossary*. College Station, TX: Stata Press.
- StataCorp (2013b). *Stata Glossary and Index. Mi Estimate*. College Station, TX: Stata Press.
- StataCorp (2013c). *Stata Glossary and Index. Mi impute chained*. College Station, TX: Stata Press.
- StataCorp (2013d). *Stata Statistical Software: Release 13*. College Station, TX: Sta-taCorp. LP.
- Trautwein, U., & Baeriswyl, F. (2007). Wenn leistungsstarke Klassenkameraden ein Nachteil sind. Referenzgruppeneffekte bei Übertrittsentscheidungen. *Zeitschrift für pädagogische Psychologie*, 21(2), 119-133.
- Trautwein, U., Baeriswyl, F., Lütke, O., & Wandeler, C. (2008). Die Öffnung des Schulsystems: Fakt oder Fiktion? Empirische Befunde zum Zusammenhang von Grundschulübertritt und Übergang in die gymnasiale Oberstufe. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 11, 648-665.
- Trautwein, U., Nagy, G., & Maaz, K. (2011). Soziale Disparitäten und die Öffnung des Sekundarschulsystems. Eine Studie zum Übergang von der Realschule in die gymnasiale Oberstufe. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 14, 445-463.
- UNESCO (2006). *International Standard Classification of Education: ISCED 1997 (re-edition)*. Montreal: UNESCO Institute for Statistics.
- Vögeli-Mantovani, U. (1999). Mehr fördern, weniger auslesen. Zur Entwicklung der schulischen Beurteilung in der Schweiz. In SKBF (Hrsg.), *SKBF Trendbericht Nr. 3*. Aarau: SKBF.
- von Below, S. (2006). Bildungssysteme und Selektivität. Eine Typologie am Beispiel der neuen Bundesländer. *Die Deutsche Schule*, 98(2), 230-242.
- von Below, S. (2011). Bildungssysteme im historischen und internationalen Vergleich. In R. Becker (Hrsg.), *Lehrbuch der Bildungssoziologie*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften/Springer Fachmedien.
- Vosskamp, R., & Dohmen, D. (2008). Bildungssysteme im internationalen Vergleich. *Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung*, 77(2), 11-32.

- Waldmann, M. R. (1996). Kognitionspsychologische Theorien von Begabung und Expertise. In F. E. Weinert (Hrsg.), *Enzyklopädie der Psychologie: Bd. 2. Psychologie des Lernens und der Instruktion* (S. 445-476). Göttingen: Hogrefe.
- Warm, T. A. (1989). Weighted likelihood estimation of ability in the item response theory. *Psychometrika*, *54*, 427-450.
- White, I. R., Royston, P., & Wood, A. M. (2011). Multiple imputation using chained equations: Issues and guidance for practice. *Statistics in Medicine*, *30*, 377-399.
- Wolter, S. (2013). Internationaler Vergleich der Bildungssysteme: Heikel, aber sinnvoll. *Die Volkswirtschaft - Das Magazin für Wirtschaftspolitik*, *10*, 39-42.
- Zöllner, I., Treutlein, A., Roos, J., & Schöler, H. (2013). Übergang vom Primar- zum Sekundarbereich. In J. Roos & H. Schöler (Hrsg.), *Transitionen in der Bildungsbiographie. Der Übergang vom Primar- zum Sekundarbereich*. Wiesbaden: Springer + VS Verlag für Sozialwissenschaften.